

DJK-Kegler überwintern als Tabellenführer der Landesliga Süd

Christian Buchner und Andreas Niefnecker Tagesbeste mit 589 und 587 Holz

Plattling (rbm) Im letzten Spiel des Jahres 2015 führte es die Herren 1 der DJK Eichstätt zum Aufsteiger ESV Plattling, gewannen mit 6:2 Mannschaftspunkten bei 3357:3305 Holz und überwintern als Tabellenführer in der Landesliga Süd. In der Startpaarung bekamen es Ferdinand Bleiziffer und Christian Niebler gegen Helmut Hartmann und Matthias Altmann zu tun. Bleiziffer überzeugte von Beginn und holte den ersten Mannschaftspunkt mit 3:1 Satzpunkten bei 542:526 Holz. Niebler sicherte sich den ersten Durchgang, konnte in Folge seinem Widersacher nicht ganz folgen und verlor sein Duell mit 1,5:2,5 SP bei 538:551. Bei 1:1 MP und einem geringen Plus von 4 Holz betraten Jürgen Frey und Kapitän Andreas Niefnecker gegen Karl-Heinz Christ und Thorsten Kaieler die Bahnen. Frey kam von den ersten Kugeln ab nicht in die Partie und verlor klar mit 0:4 SP bei 528:584. Niefnecker gestaltete seine Partie bis zur Hälfte ausgeglichen, ehe er seinen Kontrahenten überrollte und schlussendlich klar mit 3:1 SP bei 587:547 die Nase vorne hatte. Nun galt es an der Eichstätter Schlusspaarung mit Christian Buchner und Stefan Spiegel, das bis dato ausgeglichene Spiel bei 2:2 MP und einem Rückstand von 13 Holz gegen Daniel Matzelsberger und Stephan Stübinger zugunsten der Domstädter zu drehen. Buchner hatte in Durchgang eins knapp das Nachsehen, explodierte mit 310 Holz in DG zwei und drei und gewann sein Duell schlussendlich ungefährdet mit 2:2 SP bei 589:568. Spiegel war auf den Nebenbahnen jederzeit Herr der Lage, ließ dem Gastgeberkapitän kaum eine Chance und gewann mit 3:1 SP bei 573:529. Entscheidend war vor allem der dritte Durchgang, in dem die Blau-Weißen ihre Gegner überfuhren und bereits durch den Satzgewinn und des beruhigenden Holzvorsprungs die Vorentscheidung sicherten, bevor sie die Partie bei großem Beifall in trockene Tücher brachten. Durch diesen Sieg festigten die Domstädter ihre Tabellenführung in der Landesliga Süd und überwintern auf dem Platz an der Sonne, ehe bereits am zweiten Januar-Wochenende der SV Zuchering zum Derby auf den heimischen Bahnen empfangen wird.



Die beiden Tagesbesten beim ESV Plattling Christian Buchner (589 Holz) und Andreas Niefnecker (587 Holz)

Unnötige Niederlage der Herren 2 gegen den ESV Ingolstadt 1

Fischer markiert Tagesbestwert bei 580 Holz

Eichstätt – Zum Rückrundenstart am vergangenen Samstag empfingen die Herren 2 den ESV Ingolstadt 1 aus dem Ingolstädter Stadtteil Ringsee.

Beim ersten Saisonspiel im September konnte man die Bahnen beim ESV als Sieger verlassen und wollte genauso erfolgreich in die Rückrunde starten.

Mannschaftskapitän Gerhard Fischer und Markus Spiegel machten sich gegen Mario Rödiger und Volker Greulich auf Punkte- und Holzjagd. Spiegel begann gut, konnte jedoch dem stärker werdenden Greulich im Verlauf nicht mehr folgen und verlor klar nach Sätzen 1:3 mit mageren 483:528 nicht nur den Mannschaftspunkt, sondern auch wichtige Hölzer für das Endergebnis. Fischer begann sehr unglücklich, Rödiger wie die Feuerwehr. Schon in DG 1 war der Schanzer mit einem SP und 30 Holz vorne. Fischer steigerte sich aber diesmal im Verlauf deutlich. Nach der Hälfte stand es zwar 2:0 für den Schanzer, Fischer drehte jedoch „auf seinen Bahnen“ den Spies um und zeigte zeitweise erstklassigen Kegelsport. DG 3 und 4 gingen an den Domstädter, wobei er im letzten DG mit 177 Holz (V105/A72/F0) knapp am Bahnrekord vorbeischrammte. Somit gewann er gegen Rödiger mit 2:2 / 580:549. Beim Stand von 1:1 und nur knappem Holzrückstand, versuchten Bernhard Micki und Christian Walz die Wende. Walz begann gegen Walter Marz sehr verhalten, konnte jedoch die Schwächen des Ingolstädters nutzen und behielt mit 3:1 klar die Oberhand, wobei er deutlich mehr Holz hätte rausholen können, was für das Endergebnis und den damit verbundenen 2 MP enorm wichtig gewesen wäre (531:490). Micki agierte teilweise unglücklich, jedoch verbaute er sich selbst gegen Erich Katschke den Weg zum Sieg. Mit einer insgesamt durchwachsenen Leistung reichte es leider nur zu einem SP (1:3 / 503:518).

Nun lag es an der Schlusspaarung Steve Müller und Dieter Niefnecker, beim Gleichstand von 2:2 und Holzvorsprung von +12 den Sieg einzufahren. Dieses Vorhaben schien schon nach DG 1 zu klappen, da Müller deutlich gegen Karl-Heinz Winkler gewann und Niefnecker Christian Stein nicht viel nachstand. Allerdings kamen nach dem Wechsel die Gäste, vor allem Winkler, immer besser in Fahrt. Niefnecker konnte die Einzelduelle ausgleichend gestalten, zum Schluss fehlten aber 11 Holz zum Sieg. (2:2 / 537:547). Müller fand kein probates Mittel gegen den stark spielenden Winkler, der nicht nur sein Duell gewann, sondern auch mit den nötigen Gesamtholz für den Ingolstädter Erfolg sorgte (1:3 / 537:556).

Insgesamt endete die Partie 2:6 / 3171:3188

Trotz der ärgerlichen, knappen und vermeidbaren Niederlage stimmen das gute Räumergebnis von 1031 Holz und 14 weniger gespielten Fehlwürfe für die anstehenden Kämpfe positiv. Nach der Winterpause geht es Anfang Januar zum „strauchelnden“ Tabellenführer nach Stepperg. Dort möchte man für eine Überraschung sorgen.



Setzte den Tagesbestwert bei 580 Holz fest: Gerhard Fischer